

(Download free pdf) Lcheln gegen die Klte: Geschichten aus dem Himalaya

## Lcheln gegen die Klte: Geschichten aus dem Himalaya

Von Rudolf Alexander Mayr

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks




1 Euro  
für die  
NepalHilfe  
Tirol


# Lächeln gegen die Kälte

*Geschichten aus dem Himalaya*



Rudolf Alexander Mayr

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #422731 in BcherVerffentlicht am: 2014-03-01Abmessungen: 8.07 x .87b x 4.96l, Einband: Taschenbuch224 Seiten | File size: 37.Mb

Von Rudolf Alexander Mayr : Lcheln gegen die Klte: Geschichten aus dem Himalaya before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lcheln gegen die Klte: Geschichten aus dem Himalaya:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Es wird

einem bei der Klte warmVon Dora WildenauerDas Buch beschreibt die Einwohner so liebevoll, dass man am liebsten gleich hinfahren möchte. Die Einfachheit des Lebens dort gibt Mut für unser Eigenes.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch über den Himalaya bei dem die Berge zweitrangig sindVon Familie AngelikaDer Autor Rudolf Alexander Mayr hat kein typisches Bergbuch über den Himalaya geschrieben, er lies bewusst die faszinierende Berglandschaft an zweiter Stelle stehen. Nur so ganz nebenbei streift er die Gipfel und seine Gipfelsiege verschweigt er fast vollkommen.An erster Stelle geht es in diesem Buch um Menschen. Um Menschen die im Himalaya wohnen, arbeiten und leben. Es geht um Menschen die ihre Geschichte dort haben, und diese Geschichten bringt der Autor gekonnt auf Papier.Es sind aber nicht nur die Geschichten aus dem Himalaya die mir an diesem Buch so gut gefallen haben, sondern auch die Erzählungen vom Leben der Sherpas. Einförmig berichtet er von ihren Sorgen, Nöten, Freuden und Familien. Über Jahre hinweg trifft er sich immer wieder mit den gleichen Sherpas und erfährt so, was sie aus ihrem Leben gemacht haben.In diesem Buch sind nicht nur heitere Geschichten aufgezeigt, sondern auch solche die nicht gut ausgehen. Aber auch diese Geschichten passen sehr gut in das Buch. Es wirkt dadurch authentisch und echt.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltsam! Lebenserfahrungen- und Weisheiten eines Höhenbergsteigers humorvoll in Geschichten verpackt.Von LienzerinibkAchtung, dieses Buch ist keine "Einschlaflektre"!Rudolf Alexander Mayr schaffte es, mich als jemanden der keinen Bezug zu dem Land und den Menschen (Sherpas) in Nepal hat, in einer humoristischen und spannenden Art, in seinen Geschichten zu fesseln. Gleich ab dem ersten Kapitel versprach ich einen Zwang in mir, weiterzulesen und nicht aufzuhören. Ich schaffte es mit nur einer Unterbrechung und habe es auch wirklich nicht bereut! Geschichten und Erfahrungen aus seinen Bergabenteuern, über Jahrzehnte gesammelt und in diesem Buch niedergeschrieben. Sie führten mich als Leser auf hohe Berge, zu einer fernen Kultur, mit fremden Ritualen, anderen Werten und Glaubens. Weit ab von unserer hektischen Zeit und bis in das kleinste Detail durchstrukturierten Welt.Fazit:Lehrreich, unterhaltend und spannend, genau das was ich an einem guten Buch liebe. Danke Herr Mayr!

KurzbeschreibungIch fahre immer wieder in den Himalaya. Und immer wieder führt der Weg durchs Khumbu, die Heimat der Sherpa. Hinauf zum Gokyo Lake und Gokyo Peak, hinein zum Parchamo Peak, Island Peak oder ins Basislager des Mount Everest. Für mich sind all die Wege schon wohlbekannt. Trotzdem: Jede Reise ist anders und Nepal verändert sich ... Für mich, da ich Nepal seit über dreißig Jahren regelmäßig bereise, ist jeder Aufenthalt auch eine Heimkehr ein Nachschauen wie es den Menschen geht Rudolf Alexander Mayr Nachschauen, wie es den Menschen geht unter diesem Motto könnte man die Geschichten aus dem Himalaya zusammenfassen, die der Innsbrucker Schriftsteller und ehemalige Extrembergsteiger Rudolf Alexander (Rudi) Mayr in diesem Buch erzählt. Die weltlichsten Gipfel spannen dabei den weiten Raum auf, in dem wir Menschen begegnen, deren Leben von diesen Bergen bestimmt wird: Nepalesen, Sherpa, Hunza und Tibeter, die nicht nur in den Bergen leben, sondern auch von den Bergen und von denen, die dorthin reisen, um eine Gegenwelt zu ihrem Alltag zu suchen. Es sind zeitlose, atmosphärisch dichte Momentaufnahmen, teils mit leiser Lakonie, teils mit warmer, melancholisch gefärbter Empathie erzählt, die persönliche Schicksale widerspiegeln, die Besonderheiten von Land und Leuten erleben lassen und, gerade weil sie den Boden der Tatsachen nicht verlassen, auf subtile Art und Weise immer wieder unbegreifbare Realitäten spürbar machen. über den Autor und weitere MitwirkendeRUDOLF ALEXANDER (RUDI) MAYR, geb. 1956 in Tirol, bereist seit mehr als 30 Jahren regelmäßig als Bergsteiger, Expeditions- und Trekkingreiseleiter Nepal und den Himalaya. Der ehemalige Extrembergsteiger lebt heute als Schriftsteller und Immobilienentwickler in Innsbruck. Zuletzt veröffentlichte er die Erzählung Am Ende der Nacht (Haymon Verlag, 1988), Das Kriegsloch. Auf den Spuren eines Gletschermythos (Panico Verlag, Stuttgart, 2000) sowie den Reiseroman Durch Patagonien zum Fitz Roy (wt-Buchteam, Garching/Alz, 2002). [www.rudi-mayr.at](http://www.rudi-mayr.at)